

# GEDOK

Bildende Kunst, Literatur, Musik, Kunsthandwerk

## September – Dezember 2009

Sonntag

**20.09.09**

11.30 Uhr  
GEDOK-Galerie

UKB: 8.-/5.- €

TRIO TOCCATA



An diesem Sonntag erwartet den Musik- und Konzert-Liebhaber in der GEDOK-Stuttgart ein künstlerischer Leckerbissen zum 250. Todestages von Georg Friedrich Händel. Es werden kammermusikalische Kleinode des Komponisten mit dem **Trio Toccata** und der Sopranistin **Margit Beukmann** zur Aufführung gebracht. Zu Gehör kommen die von G. F. Händel vertonten Arien-Texte des Dichters B. H. Brockes und Sonaten von Händel und Bach.

Matinée

**Susanne Götz**  
(Cembalo)  
**Urs Läßle**  
(Violoncello)  
**Katrin Ellger**  
(Violine)  
**Margit Beukmann**  
(Sopran)

Dienstag

**22.09.09**

19.30 Uhr  
GEDOK-Galerie

UKB: 5.-/2,50 €

FORUM FÜR KÜNSTLERISCHEN AUSTAUSCH

An die Wand gefahren? In der Sackgasse gelandet? Auf der Suche nach Meinungen und Input? Einen Drang nach Kommunikation mit Gleichgesinnten? Das Forum für künstlerischen Austausch bietet eine Plattform für alle Künstlerinnen und Künstler, denen der Sinn nach einer Rückmeldung

für die eigene Arbeit steht. Projekte, Konzepte, Ideen, Mappen und Fragen rund ums Künstler-tum können hier vorgestellt und diskutiert werden. Alle zwei Monate moderiert die Künstlerin Ingrid Schütz diesen dialogischen Workshop, bei dem Interessierte jederzeit einsteigen können.

Workshop

**Ingrid Schütz**

Info: Ingrid Schütz  
Tel. 0711/6749804 oder  
ischutz@aol.com

Freitag

**25.09.09**

Eröffnung  
18.00 Uhr

Eröffnung mit einer  
Performance von  
Ragani Haas

Rathaus Stuttgart  
Marktplatz 1, 4.OG

Eintritt frei

Öffnungszeiten:  
Mo-Fr 9-18 Uhr

PERFORMANCE/DOKUMENTATION: FOTOGRAFIE

Das Wesen der Performance ist die Flüchtigkeit. In der Ausstellung Performance/Dokumentation lotet die GEDOK Stuttgart in Kooperation mit dem Interventionsraum und Wand 5 verschiedene Möglichkeiten der Konservierung von Aktionskunst aus. Dabei werden die Medien Fotografie, Film, Text, Live-Performance sowie aus Performances hervorgegangene Relikte präsentiert. Im Rathaus werden Fotografien von **Nezaket Ekici**, **Hyun-Joo Min**, **Justyna Köke** und den Kunstmachern **EXPedition** zu sehen sein, die sowohl dokumentarisch als auch als eigenständige Werke lesbar sind.



*Justine Köke: „Goldtransport“  
Aktion im öffentlichen Raum am 8.07.2009  
Foto: Daniela Wolf*

Ausstellung

**Nezaket Ekici**,  
**Hyun-Joo Min**,  
**Justyna Köke**,  
**Andreas**  
**Geisselhardt**,  
**Sylvia Winler**,  
**Stephan Köperl**,  
**EXPedition**

vom 28.09.09  
bis 30.10.09

Rathaus Stuttgart  
Marktplatz 1, 4.OG

Eintritt frei

Öffnungszeiten:  
Mo-Fr 9-18 Uhr

vorgängere Hemke präsentiert.  
Im Rathaus werden Fotografien von **Nezaket Ekici**, **Hyun-Joo Min**, **Justyna Köke** und den Kunstmachern **EXPedition** zu sehen sein, die sowohl dokumentarisch als auch als eigenständige Werke lesbar sind.



vom **28.09.09**  
bis **30.10.09**

**Samstag**  
**26.09.09**

11.00-18.00 Uhr  
GEDOK-Galerie

### OFFENE ATELIERS IM GEDOK-HAUS IM RAHMEN DER „SCHÄTZE DES WESTENS“

Im Rahmen der Veranstaltung „Schätze des Westens“ öffnet das GEDOK-Haus seine Ateliers. Zu sehen gibt's u.a. Druckgrafik, Malerei, Fotografie, Taschen und Accessoires, Mode usw.



Christa Planck



Chris Nägele

Offene Ateliers

Samstag/Sonntag

**26.09.09**  
**27.09.09**

Sa: 11.00 - 18.00 Uhr  
So: 11.00 - 16.00 Uhr

GEDOK-Galerie

Eintritt frei

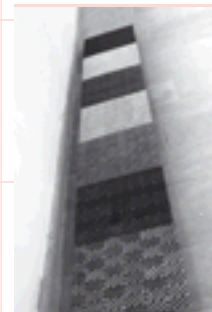
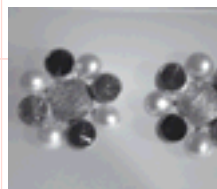
### „EINE RUNDE SACHE“

Gestalterischer und philosophischer Ideenreichtum, handwerkliche Perfektion, profunde Materialkenntnisse und vieles mehr zeichnen gutes Kunsthandwerk aus.

Am Entdeckungstag „Schätze des Westens“ erläutern Kunsthandwerkerinnen der GEDOK anhand ihrer Arbeiten aus den Berei-



chen Keramik, Glas, Schmuck und Textil, worauf es ihnen dabei ankommt. So wird aus einer Ausstellung eine „Runde Sache“!



Ausstellung

Keramik:  
**Hannelore Leich**  
Glas:  
**Alkie Osterland**  
Schmuck:  
**Heide Baur**  
**Bärbel Gallenmüller**  
**Karen Philipp**  
Textil:  
**Tiina Kirsi Kern**  
**Monika Kurz-Werner**  
**Ulrike Rinnert**

Dienstag

**29.09.09**

20.00 Uhr  
GEDOK-Galerie

UKB: 8.-/5.- €

### „ENSEMBLE CROSS.ART“

Das „ensemble cross.art“ wurde im April 2008 von Lehrbeauftragten der Musikhochschule Stuttgart gegründet und hat 10 feste Mitglieder.

Das Erarbeiten neuer Werke mit Komponisten, sowie die Zusammenarbeit mit Künstlern anderer Kunstformen und Medien ist ein zentrales Konzept des Ensembles. Außerdem thematisiert das „ensemble cross.art“ den Austausch zwischen den Kulturen mit neuer Musik aus Deutschland und anderen Ländern wie Frankreich, Italien, Israel, Japan und Korea, aus denen die Mitglieder des Ensembles stammen.

Bei diesem Projekt handelt es sich um ein Programm mit Neuer Japanischer Kammermusik. Es werden ein Schlagzeugwerk mit Elektronik der Stipendiatin der Akademie Schloss Solitude **Malika Kishino**, ein Trio für Saxophon, Klavier und Schlagzeug von **Tomoko Fukui**, sowie vier Stücke von **Joji Yuasa** aufgeführt, wovon 3 Stücke

für Violine und Klavier deutsche Erstaufführungen sein werden.

An die zwei Komponistinnen **Rica Narimoto** (internationale Irino-Preisträgerin 2008) und **Mai Kawamura** (internationale Takefu-Preisträgerin 2008) wurden für das „ensemble cross.art“ Kompositionsaufträge vergeben.



Konzert

Das „ensemble cross.art“ spielt Kompositionen von:  
**Malika Kishino**  
**Joji Yuasa**  
**Tomoko Fukui**  
**Rika Narimoto**  
**Mai Kawamura**

Mittwoch  
**30.09.09**

19.30 Uhr  
GEDOK-Galerie  
UKB: 5.-/2,50 €

**SCREENING**  
*Performance/Dokumentation: Videos/Filme*

Das Medium Film ist eine Möglichkeit, eine Performance in all ihrer Lebendigkeit wiederzugeben und gleichzeitig ein eigenständiges Werk zu schaffen. Einen kleinen Querschnitt durch die verschiedenen Methoden und Formen der Video-

aufzeichnung wird die GEDOK in Kooperation mit Wand 5 und dem Interventionsraum an diesem Abend zeigen. Die Auswahl reicht von Klassikern der Performancekunst bis hin zu den im Rathaus ausgestellten zeitgenössischen Arbeiten.

Videos/Filme



*in Kooperation mit  
„Wand 5“  
www.filmwinter.de*

Donnerstag  
**01.10.09**

20.00 Uhr  
GEDOK-Galerie  
UKB: 5.-/2,50 €

**DER AUFZUG**  
*In der Reihe: Mitschnitt*

Eine ganz normale Aufzugsfahrt entwickelt sich zum Horrortrip. Die Angestellten Gina und Jürgen bleiben stecken. Gerade, als sie sich mit der Situation abgefunden haben, gerade als sie sich näher kennen gelernt haben, wird schonungslos klar: Ein Zufall war das nicht!



Die Hörspiel-Reihe Mitschnitt spielt mit dem Element einer authentischen Aufzeichnung. Dem Autor und Regisseur **Simon X. Rost** ist ein Dokument von großer Emotionalität gelungen. An diesem Abend präsentiert er das Hörspiel und berichtet über seine Arbeit.

Hörspielsalon

mit  
**Simon X. Rost**

Donnerstag  
**08.10.09**

Eröffnung  
19.30 Uhr  
GEDOK-Galerie

Eintritt frei

**NATHALIE WOLFF & MATTHIAS BUMILLER**  
*„Bilder und Träume“*



Nathalie Wolff ihr neues Buch »Nachtschattengewächse« vor. Darin sind alle Träume nachzulesen, die sie während ihres 6-wöchigen Aufenthalts in Stuttgart geträumt hat. Mit französischem Charme hat sie diese auf deutsch notiert. Gerade weil die gebürtige Elsässerin der deutschen Sprache nicht völlig mächtig ist, entstand eine Poesie, wie sie kein Deutscher schreiben könnte. Das Buch erscheint in der édition totale éclipse, dem kleinen Verlag, den **Nathalie Wolff** und **Matthias Bumiller** am Tag der Sonnenfinsternis 1999 gegründet haben.

Im Rahmen der französischen Woche zeigen **Nathalie Wolff** (Paris) und **Matthias Bumiller** (Stuttgart) alles Seltsame und Skurrile, das sie bei Ihren gemeinsamen Spaziergängen durch Stuttgart und ihren Ausflügen in die nähere Umgebung entdeckt und fotografiert haben. Daneben stellt Na-

Ausstellung

**Nathalie Wolff**  
und  
**Matthias Bumiller**

vom **09.10.09**  
bis **30.10.09**

Samstag

**24.10.09**18.00 Uhr  
GEDOK-Galerie

UKB: 8.-/5.- €

**DAS KONZERTDUO ALEXANDRA NETZOLD UND BRIGITTE BECKER**

„...wahrhaft feinsinnig-kultivierte Klangnoblesse und geschmeidig-bewegliche Artikulation...“ attestierte die Zeitschrift „Das Orchester“ der Cellistin **Alexandra Netzold**.

**Alexandra Netzold** studierte bei Maria Kliegel und in internationalen Meisterklassen bei Siegfried Palm, David Geringas, Daniil Shafran u.a. Ihre Konzertreisen führten sie durch ganz Europa.

**Brigitte Becker** studierte bei Paul Dan und Michael Ponti. In Meisterklassen für Liedinterpretation u.a. bei Geoffrey Parsons und Daniel Ferro.

Das Konzertduo **Alexandra Netzold** (Violoncello) und **Brigitte Becker** (Klavier) konzertiert international sehr erfolgreich und wurde jüngst für seine neue CD bei ANIMATO im FONO FORUM mit 3 Sternen ausgezeichnet.

Durch ihre rege Zusammenarbeit mit Instrumentalisten und Sängern entstand eine umfangreiche internationale Konzerttätigkeit.

Das Programm reicht von Boulanger, über Schumann, Martinu bis Brahms.

Konzert

**Alexandra Netzold**  
(Violoncello)  
**Brigitte Becker**  
(Klavier)

Samstag

**31.10.09**15.00 Uhr  
Museum Ritter  
WaldenbuchErmäßigter  
Eintritt: 3,- €  
Treffpunkt:  
Museumsfoyer

„HOMAGE AN DAS QUADRAT“  
*Die Sammlung Marli Hoppe-Ritter*



*Marli Hoppe-Ritter*  
Foto: Tom Oettle

Die Sammlerin **Marli Hoppe-Ritter** führt am Samstag, 31. Oktober 2009 um 15.00 Uhr gemeinsam mit der Kuratorin **Dr. Barbara Willert** durch die aktuelle Ausstellung „Hommage an das Quadrat“. Seit mehr als zehn Jahren sammelt **Marli Hoppe-Ritter** Kunst, die sich inhaltlich und formal mit dem Quadrat auseinandersetzt. Ihre Sammlung umfasst mittlerweile über 700 Werke und zeichnet die Geschichte der geometrisch-abstrakten Kunst nach. Beim Rundgang wirft Marli Hoppe-Ritter einen persönlichen Blick auf die aktuelle Sammlungspräsentation und zeigt die Hintergründe der ausgestellten Werke auf. Im Rahmen der aktuellen Ausstellung sind Werke ihrer Sammlung von 1915 bis 2009 zu sehen, darunter viele Arbeiten, die noch nie im Museum gezeigt wurden.

Führung durch  
die Ausstellung  
„Hommage an  
das Quadrat“  
mit Gründerin  
**Marli Hoppe-  
Ritter** und der  
Kuratorin **Dr.  
Barbara Willert**

Freitag

**06.11.09**Eröffnung  
19.30 Uhr  
GEDOK-Galerie

Eintritt frei

**MÉLANIE LACHIÈZE-REY**  
*Skulptur*



„In meiner Arbeit habe ich immer nach einer Beziehung der Malerei zur Skulptur, zum realen Licht, zu Linie und Zeichnung gesucht. Dabei scheint mir, dass

der klassischen Präsentationsweise der Malerei stark verbunden, und damit auch dem mehr oder weniger langsamen, physischen und mentalen Zugang auf ein Objekt hin, das vertikal wie eine BetrachterIn im Raum ist, fixiert auf der Wand, und das auf den Blick wartet, der sich auf es richtet.“

ich von jeher auf ein Gemälde wie auf ein umrissenes Ding im Raum zugegangen bin, es also immer zuerst in seinem Dasein auf der Wand des Raumes wahrgenommen habe. Wohl aus diesem Grund fühle ich mich in meiner Arbeit, bislang jedenfalls,

Seit 1993 stehen organische Formen im Mittelpunkt des künstlerischen Schaffens von **Mélanie Lachièze-Rey**, die sie als ein als Skulptur realisiertes Linienkontinuum voller Licht, Bewegung und Raum inszeniert.

Ausstellung

**Mélanie  
Lachièze-Rey**

vom 07.11.09  
bis 28.11.09

Samstag

**14.11.09**19.00 Uhr  
GEDOK-Galerie  
Spieldauer: 120 Min.

**DAS GALGENMÄNNLEIN – eine unheimliche Geschichte, musikalisch erzählt nach Friedrich Heinrich Karl Freiherr de la Motte Fouqué**

Zusammen mit dem Schauspieler Christian Jungwirth entführt das Ensemble [*tse:fy*] die Zuhörer auf eine musikalisch-literarische Reise in das Venedig um 1650, wo der junge deutsche Kaufmann Reichard – eben dem Elend des dreißigjährigen

Krieges entflohen – endlich ein Leben in Saus und Braus führen möchte. Da kommt ihm das Angebot eines Galgenmännleins nicht ungelegen und er erwirbt es zu einem Schnäppchenpreis.

Konzert/  
Generalprobe

Generalprobe mit dem Schauspieler **Christian Jungwirth** und dem Ensemble [*tse:fy*]  
<http://www.tsefy.de>

Dienstag

**LITERARISCHES DOPPEL**  
*Sibylle Knauss und Anette Sela*

**Anette Selg**, in diesem Jahr Stipendiatin der Kunststiftung Baden-Württemberg, wurde 1968 in Tuttlin-

Literarisches

14.11.09

19.00 Uhr  
GEDOK-Galerie

Spieldauer: 120 Min.

Zusammen mit dem Schauspieler Christian Jungwirth entführt das Ensemble [<sup>ˈtseːfʏr</sup>] die Zuhörer auf eine musikalisch-literarische Reise in das Venedig um 1650, wo der junge deutsche Kaufmann Reichard – eben dem Elend des dreißigjährigen

Krieges entflohen – endlich ein Leben in Saus und Braus führen möchte. Da kommt ihm das Angebot eines Galgenmännleins nicht ungelegen und er erwirbt es zu einem Schnäppchenpreis.

Generalprobe mit dem Schauspieler **Christian Jungwirth** und dem Ensemble [<sup>ˈtseːfʏr</sup>]  
<http://www.tsefyr.de>

Dienstag  
17.11.09

20.00 Uhr  
GEDOK-Galerie

UKB: 5.-/2.50 €

LITERARISCHES DOPPEL  
*Sibylle Knauss und Anette Selg*



**Sibylle Knauss** wuchs im Ruhrgebiet auf und studierte Germanistik und Theologie. Sie ist Autorin zahlreicher Romane, darunter der Bestseller „Evas Cousine“, den die New York Times im Jahr 2002 unter die „Notable Books of the Year“ wählte. Neben ihrer schriftstellerischen Tätigkeit arbeitete sie als Professorin an der Filmakademie Baden-Württemberg im Bereich Drehbuch.

„Sibylle Knauss ist eine mutige Autorin“ (Süddeutsche Zeitung). Ihr neuester Roman „Eden“ (Hoffmann und Campe 2009) erzählt von den Anfängen der Menschheitsgeschichte in Afrika. Ein Evolutionsroman.

**Anette Selg**, in diesem Jahr Stipendiatin der Kunststiftung Baden-Württemberg, wurde 1968 in Tuttlingen geboren und hat von 1988 bis 1995 Anglistik



und Romanistik in Heidelberg und Lyon studiert. 2008 nahm sie mit „Mutternvaterkind“ am Bachmann-Wettbewerb in Klagenfurt teil, und 2009 erschien von ihr „Häutung“ in „Frauen schön und stark. Frauen von heute über die Schönen der Kunst“. Sie lebt als Autorin und freie Lektorin in Vorpommern und Berlin.

**Anette Selg** liest aus ihrem vor kurzem beendeten Roman „Sonnenwirbel“. Ausgangspunkt ist ein Bauerndorf auf der Schwäbischen Alb in den 1940er Jahren. Erzählt wird vom Leben unter der französischen Besatzung, von der Rückkehr der Nazigrößen aus den Lagern und vom Schweigen allerorten.

Literarisches Doppel

**Sibylle Knauss und Anette Selg**

Moderation:  
**Petra von Olschowski**

Eine Kooperation der Kunststiftung Baden-Württemberg und der GEDOK-Stuttgart

Samstag  
21.11.09

20.00 Uhr

Haus der Wirtschaft  
Willi-Bleicher-Str. 19  
Raum Karlsruhe

UKB: 5.-/2,50 €

VERA ZINGSEM: „DIE WEISHEIT DER SCHÖPFUNGSMYTHEN“  
*Kreuz Verlag*

Es gibt wohl kein Volk, keine Kultur, die sich nicht über ihre Ursprünge im Hier und Jetzt Gedanken gemacht hätten. Dabei geht es um zentrale Fragen der Menschheit: Wie sind wir geworden, was wir heute sind? Warum gibt es Leid und Tod in der Welt? Worin sind die Menschen „Gott“ ähnlich?

Es ist überraschend, wie sehr unsere Antworten auf diese Fragen bis heute von den Bildern und Deutungen der biblischen Geschichten geprägt sind. Der Vergleich mit Schöpfungsmythen aus anderen Kulturen, den Vera Zingsem in ihrem



Buch vornimmt, provoziert, die vertraute Sicht der Welt zu hinterfragen und einen achtsameren Umgang mit sich selbst, den Mitmenschen und der Natur zu wagen.

**Vera Zingsem** lebt als freie Autorin und Dozentin in Tübingen.

Stuttgarter Buchwochen

Lesung  
**Vera Zingsem**

Eine Kooperation des Kreuz Verlag Freiburg und der GEDOK-Stuttgart

Dienstag  
24.11.09

FORUM FÜR KÜNSTLERISCHEN AUSTAUSCH  
Siehe 22.09.09

Workshop  
**Ingrid Schütz**

Mittwoch  
02.12.09

20.00 Uhr  
GEDOK-Galerie

ZU GAST: BIRGIT BRENNER

In der GEDOK-Galerie zeigt die Künstlerin Birgit Brenner per Bildpräsentation einen Querschnitt ihrer bisher entstandenen Arbeiten und spricht über ihre künstlerische Arbeit. Anschließend gibt es Gelegenheit zum Gespräch.

In ihren Installationen dienen Birgit Brenner die Themen „Mann-Frau“ und „Frau-Sein“ als Projektionsflächen für soziale Problematiken: „Arbeitslosigkeit, sozialer Abstieg, Einsamkeit, Angst vor dem Alter... An was glaube ich noch? Soll ich beten oder lieber zum Schönheitschirurgen? ...“ Dramatische Situationen aus den Abgründen

des Alltags inszeniert sie mit nüchterner Sachlichkeit, Lakonik und manchmal Komik. „Das Private ist politisch, das Politische privat“ ist dabei ein Grundgedanke.

**Birgit Brenner** studierte an der Universität der Künste in Berlin und war Meisterschülerin von Rebecca Horn. Seit 2007 ist sie Professorin an der Staatlichen Akademie der Bildenden Künste Stuttgart.

Vortrag  
**Birgit Brenner**  
courtesy Galerie EIGEN  
+ ART Leipzig/Berlin

Donnerstag  
03.12.09

„DAS LIEBESLEBEN DER FARNE“  
*Eine Lesung mit Beate Rygiert*

Stuttgarter Buchwochen

Lesung

20.00 Uhr

Haus der Wirtschaft  
Willi-Bleicher-Str. 19  
Raum Karlsruhe

UKB: 5.-/2,50 €



„Sechszwanzig Jahre war meine Mutter tot. Dann schrieb sie eine Postkarte.“ So beginnt **Beate Rygierts** vierter Roman „Das Liebesleben der Farne“, der in diesem Jahr im Droemer Verlag erschien. Caroline findet, dass auf Menschen einfach kein Verlass

ist. Darum schenkt die junge Gärtnerin all ihre Liebe ihren Farnen. Auch der erfolgreiche Werber Gregor legt großen Wert auf seine Unabhängigkeit. Doch dann erbt er die Urne mit der Asche seines Patenonkels. Beide begeben sich auf eine Reise ins Ungewisse – eine Reise, auf der sich ihre Wege immer wieder kreuzen ...

**Beate Rygiert** ist Schriftstellerin, Filmemacherin und Malerin. Sie lebt und arbeitet in Stuttgart.

### Lesung **Beate Rygiert**

Eine Kooperation des Droemer Verlags München und der GEDOK-Stuttgart

Freitag

**04.12.09**

GEDOK-Galerie

Öffnungszeiten:

Fr. 4.12.09 14 – 19 Uhr  
Sa. 5.12.09 14 – 19 Uhr  
So. 6.12.09 11 – 19 Uhr  
Mo. 7.12.09 14 – 19 Uhr

1 • 2 • 3 • 4 • 5

Die Freude am kreativen Schaffen verbindet die fünf Künstlerinnen, die in ihrer Ausstellung *Mode - Taschen - Schmuck - Porzellan - Druckgrafik* präsentieren.

Die Arbeiten zeigen wie jede auf ihre Weise den souveränen und stilsicheren Umgang mit den un-

terschiedlichsten Materialien beherrscht. Die feinfühligste Gestaltung spiegelt sich in der Vielfältigkeit der Arbeiten.



### Ausstellung

**Ute Holzknecht**  
Taschen  
**Sabine Kranz**  
Schmuck  
**Renate Maucher**  
Druckgrafik  
**Martina Sigmund-Servetti**  
Porzellan  
**Ulrike Rinnert**  
Mode

Mittwoch

**09.12.09**

20.00 Uhr  
GEDOK-Galerie

### PERFORMANCE MIT SIBYLLE BURR UND REINHARD KÖHLER

Die Filme und Performances von Sibylle Burr zeigen repetitive, rituelle Abläufe, die strukturell als Muster in Erscheinung treten. Eine Handlung verläuft stabil und balanciert Gegensätze aus, trotzdem schließt sie immer die Option der Instabilität, des Auseinanderbrechens ein.

Die musikalischen Strukturen, mit denen Reinhard Köhler seine Musik meist jenseits konventioneller musikalischer Kategorien schafft, scheinen ähnlich zu funktionieren. In der Repetition entfalten sich Muster, die in ihrem Minimalismus und in ihrer Reduktion tiefere Ordnungsweise aufleuchten lassen.

Die Kunst von **Sibylle Burr** und **Reinhard Köhler** entzieht sich auf radikale Weise der Vernunft. Das hat sie mit Zen gemeinsam, das auch oft als „irrational“ empfunden wird, u.a. weil es sich grundsätzlich jeder begrifflichen Bestimmung widersetzt.



Sowohl Zen als auch die Kunst von **Burr & Köhler** zielen auf die Erfahrung im ausschließlich gegenwärtigen Augenblick und umfassen auf diese Weise die Einheit von Gefühl, Denken, Empfinden ...

### Performance

**Sibylle Burr**  
und  
**Reinhard Köhler**

VVS - Verbindungen:  
Buslinie 40 (Haltestelle „Russische Kirche“)  
Buslinie 43 (Haltestelle „Hölderlinstraße“)  
U2 (Haltestelle „Russische Kirche“)

GEDOK - Bürozeiten:  
Mittwoch  
09.30 - 13.00 Uhr  
Donnerstag  
15.00 - 18.00 Uhr

**STUTTGART**   
Gefördert vom Kulturamt der Stadt Stuttgart  
und dem Land Baden-Württemberg  
eMail:gedok@gedok-stuttgart.de  
www.gedok-stuttgart.de